

Der BUND in Frankfurt: Termine und Kontakte

KREISVERBAND FRANKFURT • www.bund-frankfurt.de • **Vorstand:** Vorsitzender: John Dippell, Tel. 069/63 53 17, john.dippell@bund-frankfurt.de; Stellv. Vorsitzende: Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35, heidi.wieduwilt@bund-frankfurt.de; Volker Rothenburger, Tel. 069/94 73 41 86, volker.rothenburger@bund-frankfurt.de
Finanzen: Barbara Michalski, Tel. 069/30 09 26 95, barbara.michalski@bund-frankfurt.de • **Treffen:** am 2. Montag im Monat, 20 Uhr, Landesgeschäftsstelle Hessen, Ostbahnhofstraße 13

FRANKFURT NORDWEST • **Kontakt:** Ingolf Grabow, Tel. 069/57 82 73 • **Treffen:** bitte erfragen

FRANKFURT OST • **Kontakt:** Volker Rothenburger, Tel. 069/94 73 41 86, volker.rothenburger@bund-frankfurt.de • **Treffen:** (Naturschutzgruppe Seckbach) am 4. Mittwoch im Monat, 20 Uhr (nicht in den Schulferien), im ehem. Rathaus, Hofhausstr. 2, F-Seckbach

FRANKFURT SÜD • **Kontakt:** John Dippell, Tel. 069/63 53 17, john.dippell@bund-frankfurt.de
Treffen: bitte erfragen

FRANKFURT SÜDWEST • **Kontakt:** Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35, heidi.wieduwilt@bund-frankfurt.de
Treffen: am 2. und 4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Mauritius, Mauritiusstr. 14, F-Schwanheim

FRANKFURT WEST • **Kontakt:** Gabriele Rauch, Tel. 069/38 99 66 11, gabriele.rauch@t-online.de
Treffen: am 3. Donnerstag im Monat, 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Schleifergasse, F-Höchst

Veranstaltungsprogramm

2010 / 2011

des BUND KV Frankfurt

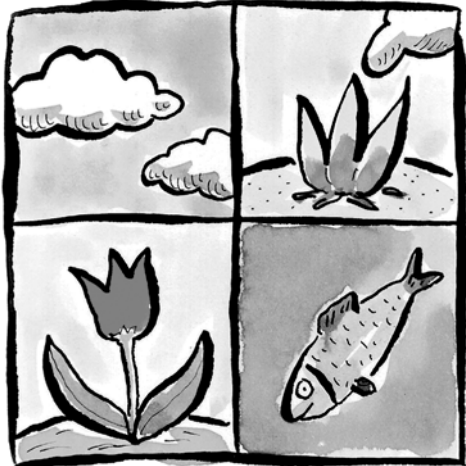


Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

Naturschutz mit allen Sinnen



DIE ERDE



BRAUCHT FREUNDE

An den

BUND
Landesverband Hessen e. V.
Ostbahnhofstr. 13
60314 Frankfurt



**Ende Februar 2010 (je nach Witterung)
Aufbau und Betreuung eines Amphibien-Leitzaunes
im Fechenheimer Wald**

Bei geeigneter Witterung werden wir, die Naturschutzgruppe Seckbach, einen Amphibien-Leitzaun im Fechenheimer Wald entlang der Vilbeler Landstraße aufbauen. Anschließend müssen täglich in den frühen Morgenstunden die eingegrabenen Eimer kontrolliert und die gefangenen Kröten und Molche über die Vilbeler Landstraße getragen werden.

Information: Die genaue Terminierung für den Aufbau des Zaunes wird je nach Witterung kurzfristig festgelegt. Wer Interesse hat beim Aufbau bzw. bei der täglichen Kontrolle mitzuarbeiten, meldet sich bei Jürgen Kalisch, Tel. 069/41 93 82.



**Sonntag, 28. März 2010, 15 Uhr
Führung:
„Frühblüher im Niedwald“**

Der Niedwald ist der schönste Auenwald auf Frankfurter Stadtgebiet. Im Frühjahr ist der Waldboden mit zahlreichen Frühblühern bedeckt. Auf einer etwa zweistündigen Entdeckungstour erkunden wir die Pflanzenwelt des Niedwaldes und lernen deren Überwinterungsmöglichkeiten kennen.

Treffpunkt: Haltestelle „Neufeld“ der Buslinie 59, Öserstraße in Frankfurt-Nied

Information: Jutta Erich, Tel. 069/3 80 81 50



**Samstag, 24. April 2010, 7 Uhr
Vogelkundlicher Spaziergang:
„Vogelgezwitscher in Seckbach“**

Was wäre der Frühling ohne Vogelgezwitscher. Doch welche Vögel sind eigentlich zu hören? Der Seckbacher Vogelkundler Heinz Schaan schärft bei einem ca. zweistündigen Spaziergang die Sinne für die Vogelwelt unserer Streuobstwiesen und Gärten. Viele Hintergrundinformationen über den Vogelzug und die Lebensbedingungen der heimischen Vögel werden vermittelt.

Für die Führung sollten Ferngläser mitgebracht werden.

Treffpunkt: vor dem Rathaus Seckbach, Hofhausstraße 2

Information: Heinz Schaan, Tel. 069/47 37 46



Sie möchten immer auf dem Laufenden sein über die Tätigkeiten des BUND Frankfurt und keine Veranstaltung mehr verpassen?

Nichts leichter als das: Abonnieren Sie doch einfach unseren **elektronischen Newsletter** auf

www.bund-frankfurt.de

Werden auch Sie Mitglied im BUND!



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND).
(Mitgliedschaft im Landesverband Hessen und kostenloser Bezug des „BUNDmagazin“ sind enthalten.)

Name _____ Vorname _____

Straße, Hausnummer _____ PLZ, Wohnort _____

Beruf _____ Geburtsdatum _____

Datum _____ Unterschrift (Bei Minderjährigen der/des Erziehungsberechtigten) _____

Bei **Familienmitgliedschaft** (mit Jugendlichen bis einschl. 16 Jahre) bitte ausfüllen:

Name des Ehepartners, Geburtsdatum _____ Name des 2. Kindes, Geburtsdatum _____

Name des 1. Kindes, Geburtsdatum _____ Name des 3. Kindes, Geburtsdatum _____

Ich erteile dem BUND eine **Einzugsermächtigung** zur Abbuchung der Mitgliedsbeiträge

ab Monat/Jahr: _____ Kto-Nr.: _____

BLZ: _____ Bank: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

- Jahresbeitrag**
(bitte ankreuzen und Beitrag eintragen)
- Einzelmitglieder (mind. € 50,-) € _____
 - Familien (Kinder bis 16 Jahre frei) (mind. € 65,-) € _____
 - Fördermitglied (mind. € 130,-) € _____
 - Mitglied auf Lebenszeit (einmalig mind. € 1.500,-) € _____
 - Vereine, Körperschaften, Firmen etc. auf Anfrage (mind. € 130,-) € _____
 - Schüler/innen, Student/innen, Auszubildende (mind. € 16,-) € _____
 - Reduzierter Beitrag für Erwerbslose, Kleinrentner, Alleinerziehende, Kinder (mind. € 16,-) € _____



Sonntag, 9. Mai 2010
Fahrradtag
im Grüngürtel

Der BUND Ortsverband Frankfurt West ist am Fahrradtag im Grüngürtel mit einem Stand und Aktionen rund um die Streuobstwiesen im Sossenheimer Unterfeld, Chlodwig-Poth-Anlage vertreten.

Gleichzeitig können von uns im Rahmen einer kleinen Pflanzenbörse heimische Pflanzen und Kräuter für den Garten bzw. Balkon erworben werden.

Gegen den Durst kann Apfelsaft der Streuobstwiesen gekauft werden.



Sonntag, 9. Mai 2010
Fahrradtag im Grüngürtel und
Hessischer Naturschutz-Erlebnistag

Die BUND Hochschulgruppe ist am Fahrradtag im Grüngürtel und am gleichzeitig stattfindenden Hessischen Naturschutz-Erlebnistag mit verschiedenen Lernstationen und Aktionen vertreten. Dabei wird ein erlebnisorientiertes Programm für kleine und große Umweltforscher geboten.

Information: Katja Heubach, Tel. 069/57 80 49 59, katja.heubach@bund-frankfurt.de



Pfingstmontag, 24. Mai 2010, 10 Uhr
Fahrradtour:
Vielfalt der Wiesenbiotope im Umland von Frankfurt

Von der mageren Feuchtwiese bis zum Trockenrasen reicht das Spektrum der Wiesenbiotope, die von der Radtour berührt werden. Unter anderem durchqueren wir zwei Naturschutzgebiete. Mit Pausen dauert die Tour ca. 4 bis 5 Stunden.

Unterwegs besteht die Möglichkeit zur Einkehr.

Treffpunkt: Strassenbahnhaltestelle Louisa (Linie 14, stadteinwärts)

Information: John Dippell, Tel. 069/63 53 17 oder john.dippell@bund-frankfurt.de

Anmeldung: erwünscht, aber keine Pflicht



Samstag, 29. Mai 2010, 15 Uhr
Spaziergang: Blumenwiesen in Sachsenhausen –
Beispiele für Artenvielfalt in der Großstadt

Die nationale Strategie zur biologischen Vielfalt sieht Städte als Lebensraum für viele auch seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Vielfältiges Grün verbessert Luftqualität und Stadtklima. Dass bereits heute die Artenvielfalt in Städten teilweise



Mittwoch, 24. November 2010, 20 Uhr
Vortrag:
Orchideen unserer Heimat

Der Seckbacher Hobby-Naturphotograph Heinz Schaan zeigt Bilder von heimischen Orchideen. Orchideen wachsen nicht nur am Blumenfenster oder in tropischen Gefilden, sondern auch auf heimischen Feuchtwiesen, in Trockenrasen oder in unseren Wäldern. Heinz Schaan zeigt die Schönheit der Pflanzen und stellt ihren Lebensraum vor.

Treffpunkt: Altes Rathaus Seckbach, Hofhausstraße 2

Information: Heinz Schaan, Tel. 069/47 37 46



Samstag, 27. November und Sonntag, 28. November 2010
Ortsverband Frankfurt West
auf dem Höchster Weihnachtsmarkt

Der Stand des BUND Ortsverband Frankfurt West hat wie immer das Motto: ALLES BIO. Sie können bei uns wieder verschiedene selbst gemachte leckere Marmeladen und Gelees sowie kleine „Basteleien“ günstig erwerben.

Für das leibliche Wohl gibt es am Stand heiße Waffeln und Kaffee, Lammwürste mit Brot, die inzwischen berühmte selbst gemachte „Kadoffelsupp“ (Kartoffelsuppe mit kräftigem Bauernbrot), alkoholfreien Punsch und natürlich unseren selbst erzeugten Apfelwein (heiß) von den Äpfeln unserer Streuobstwiese.

Ort: Höchster Altstadt

2011



Donnerstag, 20. Januar 2011, 19.30 Uhr
Freitag, 21. Januar 2011, 15 Uhr bis ca. 17 Uhr
Baumschnittkurs

Der BUND Ortsverband Frankfurt West lädt alle Interessierten zu einem Baumschnittkurs ein. Was Sie schon immer über diese Schnittekunst erfahren wollten, lernen Sie bei uns. Die Referentin Dipl.-Ing. Barbara Helling, Geschäftsführerin des Main-Taunus Streuobst e.V., erläutert im zweiteiligen Kurs Theorie und Praxis der Baumschneidekunst. Anmeldung erforderlich!

Kosten: 10,- € pro Person, Mitglieder und Förderer des BUND 5,- €

Treffpunkt: Donnerstag im kath. Pfarrheim St. Josef, Schleifergasse 2-4, Frankfurt-Höchst; Freitag auf der Streuobstwiese des BUND im Sossenheimer Unterfeld

Information und Anmeldung: Jutta Erich, Tel. 069/3 80 81 50



Samstag, 12. Juni, 15 Uhr

„Parkbäume – Botanik, Mythologie und Heilkunde“ –

Führung durch den kleinen Stadtpark am Liederbach

Durch den – für einen kleinen Stadtpark – ungewöhnlichen Baumbestand führt die Dipl.-Biologin Ina Maiwaldt in einem botanischen Spaziergang. Dabei werden neben der Botanik auch viele Geschichten rund um die Kultur der Bäume erzählt – erfahren Sie mehr z.B. vom Ampelsystem der Rosskastanien, der Gottesfurcht der Zitterpappeln, von Napoleons Lieblingsbäumen oder auch warum Goethe sich einmal doch geirrt hat.

Treffpunkt: Peter-Bied-Straße, Hinterausgang der Leibniz Schule

Dauer: ca. 2 Stunden

Information: Ina Maiwaldt, Tel. 069/98 66 87 80 oder sommer-spaziergang@web.de



Sonntag, 20. Juni 2010, 9 Uhr

Radtour:

„Zur Grube Messel“

Deutschlands einzigartige Fossilienfundstätte liegt im südlichen Hessen: die „Grube Messel“. Vor Jahren wurde hier der Ölschieferabbau eingestellt, und die riesige Grube sollte mit Müll verfüllt werden. Doch das wurde gerade noch rechtzeitig gestoppt. Heute ist es ein Fenster zur Urzeit, Deutschlands einziger Beitrag zum Unesco-Welt-Naturerbe und Teil des Geo-Naturparks „Bergstraße-Odenwald“. Frau Dr. Renate Rabenstein wird als Projektleiterin die Gruppe ab 14 Uhr in zwei Stunden mit vielen Millionen Jahren Evolution bekannt machen. Die Radtour dorthin beginnt in Höchst und führt über Langen bis Messel. Zurück fahren wir mit der S-Bahn ab Darmstadt-Arheilgen.

Treffpunkt: Bahnhof Frankfurt Höchst Haupteingang

Dauer: Tagesausflug

Information: Richard Schmidt, Tel. 069/30 25 35 oder Andreas Müller 069/3 80 81 50



Samstag, 26. Juni 2010, 17 Uhr

Führung:

„Eichen und Hirschkäfer im Unterwald“

Roteichen oder Stieleichen? Was mag der Hirschkäfer und wie sieht ein Hirschkäfermeiler aus. Im Frankfurter Unterwald nahe dem Hinkelstein werden Naturschutzmaßnahmen als Ausgleich für die Rodung der A380-Werft verwirklicht. Förster Holger Scheel erläutert das Projekt bei einem Waldspaziergang rund um den Hinkelstein.

Treffpunkt: Schwanheimer Bahnstraße Höhe Schützenverein, Haltestelle Schwanheimer Wald der Buslinie 62

Dauer: etwa 3 Stunden

Information: Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35



Sonntag, 27. Juni 2010 von 12 bis 18 Uhr

Tag der offenen Gartenpforte:

Höfe und Gärten in Seckbach

Für Freunde schöner Gärten werden die Tore einiger Privatgärten und Höfe geöffnet, um ansonsten verborgene Einblicke in private Gartenparadiese zu ermöglichen. Im Rahmen eines gemächlichen Sonntagsspaziergangs können blühende Beete, romantische Sitzplätze, kletternde Rosen, Teiche und Brunnchen, Natursteinwege und Trockenmauern sowie historische Höfe besichtigt werden. Die Eigentümer stehen meist zum gärtnerischen Fachsimpeln bereit. Die grünen Oasen bieten eine Vielzahl von Anregungen für den eigenen Garten.

Die Naturschutzgruppe Seckbach möchte mit dieser Veranstaltung auf die unzähligen Möglichkeiten hinweisen, auch in kleinen Privatgärten vielfältige und naturgemäße Gestaltungsideen umsetzen zu können.

Als Anlaufstellen besuchen Sie zuerst die Gärten Zentgrafenstraße 78 (Fam. Hofmann) oder Lohrgasse 10 (Fam. Rothenburger). Dort liegen die Adressen mit Lageplan zum Mitnehmen bereit. Es werden rund 10 Gärten ihre Tore öffnen.

Im überdachten Hof Lohrgasse 10 bietet die Naturschutzgruppe Seckbach Kaffee und Kuchen an.

Information: Volker Rothenburger, Tel. 069/94 73 41 86



Samstag, den 3. Juli 2010

9 Uhr

Sensenkurs im Sossenheimer Unterfeld

Sensentechnik erlernen und richtig anwenden auf der Streuobstwiese des BUND Ortsverbandes Frankfurt West. Nach kurzer theoretischer Einführung wird das Sensen auf der Wiese geübt. Ebenfalls wird unter fachkundiger Leitung das Dengeln vorgeführt. Es empfiehlt sich, sofern vorhanden, eigene Sensen mitzubringen.

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: bitte bis zum 23.6.2010 bei Gabriele Rauch, Tel. 069/38 99 66 11 oder Gabriele.Rauch@t-online.de



Samstag, 4. September 2010, 14 Uhr

Kurs:

„Verjüngungsschnitt alter Obstbäume“

Viele Gärten werden durch alte Obstbäume geprägt. Häufig lässt allerdings die Obsternte zu wünschen übrig: die verwilderte Krone überschüttet den Besitzer mit Massen kleiner Früchte, denen der Geschmack fehlt. Der Obstbaumkundler Werner Nussbaum vermittelt in diesem Kurs Gärtnern Kenntnisse und praktische Tipps, wie sie ihre alten Bäume so behutsam auslichten und verjüngen, dass diese noch viele Jahre reiche Ernte bringen. Vorhandenes Arbeitsgerät kann gerne mitgebracht werden.

Kosten: 10,- € pro Person (kostenlos für BUND – Mitglieder!)

Treffpunkt: Ffm-Schwanheim, Haltestelle „Kelsterbacher Weg“ der Buslinie 51

Dauer: ca. 3 Stunden.

Information und Anmeldung: Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35



Sonntag, 5. September 2010, 14 Uhr

„Blumenwiesen für kleine und große Forscher“

Wiesenaktionstag für die ganze Familie

Bei dieser Veranstaltung für Kinder und Eltern wollen wir blühende Wiesen und deren Böden erkunden. An mehreren Stationen auf Wiesen am Lohrberg schlüpfen wir in die Rolle eines Forschers. Es gilt Fragen über das Leben über und unter der Erde zu klären. Welche Schmetterlinge besuchen die reichhaltige Blütenpracht? Warum fallen die Blumen im Wind nicht um? Wer räumt im Boden auf?

Treffpunkt: Parkplatz am Lohrpark (Berger Weg)

Information: Iris Schirdewan, Tel. 069/38 99 56 81 oder Julika Exner, 069/76 55 81



Samstag, den 11. September 2010

9 Uhr

Sensenkurs im Sossenheimer Unterfeld

Sensentechnik erlernen und richtig anwenden auf der Streuobstwiese des BUND Ortsverbandes Frankfurt West. Nach kurzer theoretischer Einführung wird das Sensen auf der Wiese geübt. Ebenfalls wird unter fachkundiger Leitung das Dengeln vorgeführt. Es empfiehlt sich, sofern vorhanden, eigene Sensen mitzubringen.

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung: bitte bis zum 1.9.2010 bei Gabriele Rauch, Tel. 069/38 99 66 11 oder Gabriele.Rauch@t-online.de

höher ist als auf dem Land, zeigt ein Besuch Sachsenhäuser Grünflächen. Der Spaziergang dauert ca. 1 bis 2 Stunden.

Treffpunkt: Bus-Haltestelle S-Bahnhof-Stresemannallee (Linie 35, stadteinwärts)

Information: John Dippell, Tel. 069/63 53 17, john.dippell@bund-frankfurt.de

Anmeldung: erwünscht, aber keine Pflicht



Samstag, 29. Mai 2010, 14 Uhr

Führung durch den Ostpark

und den angrenzenden Bürgergarten

Der wunderschöne Frankfurter Ostpark ist als erster Volkspark Frankfurts im Ostend entstanden. Das 32 Hektar große Gelände wurde zwischen 1900 und 1911 vom Gartenbaudirektor Carl Heicke als Volks- und Landschaftspark gestaltet und ist Teil des Frankfurter Grüngürtels. Zwischen den weiträumigen Wiesen mit altem Baumbestand ist ein großer Teich angelegt.

Seit 1986 steht der Ostpark unter Denkmalschutz und dient heute den Frankfurter Bürgern als Naherholungsgebiet, zum Joggen oder Spazierengehen, zum Sonnenbaden, Fußballspielen und Grillen. Und manchmal baden auch Elefanten aus den an der Eis-sporthalle gastierenden Zirkussen im Ostparkweiher.

Herr Schwarzkopf vom Frankfurter Grünflächenamt führt durch den Ostpark und angrenzenden Bürgergarten mit unzähligen Geschichten, Anekdoten und Wissenswertem über Flora und Fauna.

Treffpunkt: an der Parckecke Ratsweg/Ostparkstrasse

Dauer: ca. 2 Stunden

Information: Simone Kalisch, Tel. 069/4 19 38 21



Donnerstag (Fronleichnam), 3. Juni 2010, 14 Uhr

„Der Natur auf der Spur“ –

Fußgänger-Rallye in und um Seckbach

Der dörfliche Stadtteil Seckbach hat Vieles zu bieten: Quellen und Bäche, Wiesen und Gärten, Trockenhänge und Feuchtgebiete.

Mit einer Fußgänger-Rallye für die ganze Familie wollen wir mit viel Spaß die Naturschönheiten und Geheimnisse des Frankfurter Ostens vermitteln.

Bei dieser Rallye sind Wachsamkeit und Spürsinn gefordert ... denn nur die richtigen Lösungen auf die gestellten Fragen und Aufgaben weisen den Weg zum Ziel.

Startpunkt: Bushaltestelle Leonhardsgasse in Seckbach

Dauer: 2–3 Stunden

Information: Carina Schuh, Tel. 069/78 07 60 97



Mittwoch, 9. Februar 2011, 20 Uhr

Filmvortrag:

„Bye, bye Schmetterling“

Der Film „Bye, bye Schmetterling“ begibt sich auf die Spur eines schleichenden Wandels in unserer Natur, der jenseits der großen, schlagzeilenträchtigen Umweltkatastrophen einen großen Effekt auf die Umwelt hat. Die Zahl der Schmetterlinge und ihrer Arten hat in den vergangenen Jahrzehnten rapide abgenommen. Und es ist nicht nur ein poetischer Verlust, es ist auch ein Verlust an ökologischer Vitalität und ein für die Natur kaum zu ersetzender Verlust an „Bestäubern“. Ein Nachruf auf das Jahr der Biodiversität.

Treffpunkt: Kath. Pfarrheim St. Mauritius, Mauritiusstr. 14, Ffm-Schwanheim, Bushaltestelle Geisenheimer Straße der Buslinie 51

Dauer: 1 Stunde

Information: Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35



Montag, 21. Februar 2011, 19 Uhr

Vortrag:

Naturgärten anlegen und pflegen

Ein echter Naturgarten vor der eigenen Haustür – und das mitten in der Stadt!? Geht das überhaupt? Wer auf den Einsatz von Pestiziden verzichten und die Biodiversität fördern will, gerät leicht in den Verdacht, ein verwildertes Grundstück zu haben.

Eine Biologin und professionelle Naturgärtnerin gibt Tipps und verrät Tricks wie man seinen Garten nach ökologischen Kriterien pflegen und daraus mit überschaubarem Aufwand eine kleine Oase für Mensch und Natur machen kann.

Ort: Landesgeschäftsstelle des BUND Hessen, Ostbahnhofstraße 13

Dauer: 2 Stunden

Referentin: Dipl.-Biologin Sabine Kohlstadt

Information und Anmeldung: Barbara Michalski, Tel. 069/30 09 29 65 oder barbara.michalski@bund-frankfurt.de



Sonntag, 25 April 2010, 7 Uhr

Führung:

„Konzert für Frühaufsteher“

Schwanheims Lage zwischen Wald, Feld und Fluss lässt einen großen Chor an Vogelstimmen für unser Frühkonzert erwarten! Angemeldet sind unter anderem: Kuckuck, Nachtigall und Pirol. Der BUND besucht unter fachkundiger Leitung die Sänger im Frankfurter Stadtwald, Schwanheimer Unterfeld und am Mainufer.

Treffpunkt: Ffm-Schwanheim, Endhaltestelle Rheinlandstraße der Straßenbahnlinie 12

Dauer: ca. 3 Stunden

Information: Heidi Wieduwilt, Tel. 069/30 25 35



Freitag, 7. Mai 2010, 18 Uhr

Abendspaziergang

zur Speierlingsblüte am Lohrberg

Zu einem botanisch-naturkundlichen Abendspaziergang führt Diplom-Biologin Monika Peukert auf verwunschenen Pfaden über den Lohrberg. Schwerpunkt wird die Blüte des seltenen Speierlingsbaumes sein, der in wenigen alten Exemplaren an dem Südhang wächst. Der Spaziergang wird ca. 2 Stunden dauern.

Treffpunkt: Frankfurt-Seckbach, Lohrgasse/Ecke Wilhelmshöher Straße

Information: Monika Peukert, Tel. 06109/24 99 02



Sonntag, 9. Mai 2010, 14 Uhr

Seckbach aus der Froschperspektive:

„Tümpel-Spaß für Jung und Alt“

Die Naturschutzgruppe Seckbach geht wieder auf Erkundungstour in die Seckbacher Feuchtgebiete, um die wunderbare Welt der Frösche, Molche und all der anderen Wasserlebewesen zu bestaunen. Eingeladen ist die ganze Familie. Die kleinen Frösche müssen aber in Begleitung eines großen Frosches teilnehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte unbedingt die zum Tümpeln nötige Ausrüstung mitbringen: Gummistiefel, Kescher, Lupe, Pinsel, Löffel, Gurkenglas und vielleicht ein tolles Buch über das Leben im Wasser

Treffpunkt: Frankfurt-Seckbach am Sausee (Ende Straße Am Trieb)

Dauer: ca. 2 Stunden

Information: Peter Hering, Tel. 069/83 00 85 77